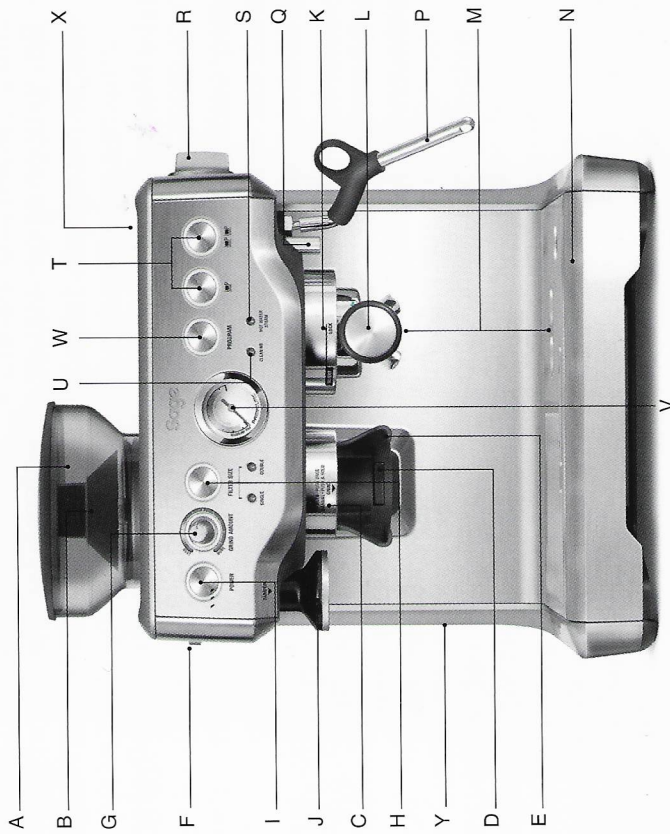
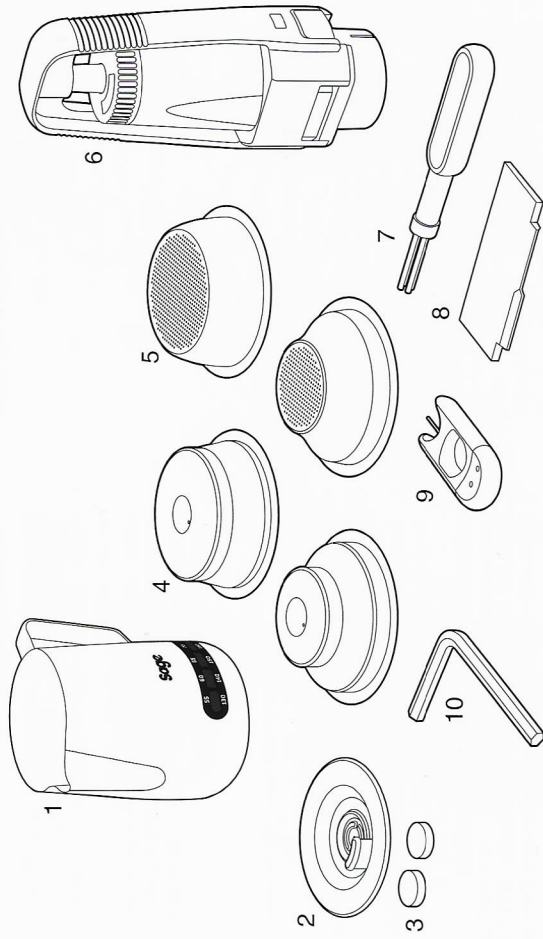




# Komponenten



- A. Bohnenbehälter (250 g)
- B. Integriertes Kegelmahlwerk
- C. Mahlwerk-Ausgabe
- D. Mahlwerksschalter
- E. Halter für freihändig bedienbares Mahlwerk
- F. Drehwähler GRIND SIZE (MAHLGRAD)
- G. Drehwähler GRIND AMOUNT (MAHLMENGE)
- H. Taste FILTER SIZE (FILTERGRÖßE)
- I. POWER-Taste
- J. Integrierter, abnehmbarer 54-mm-Tamper
- K. Brühgruppe
- L. 54-mm-Stebträger aus Edelstahl
- M. Extra Raum auch für hohe Becher
- N. Entnehmbare Auffangschale mit Trennung von feuchtem und trockenem Kaffee
- O. Ablage (hinten der Auffangschale)
- P. Aufschäumdüse mit 360-Grad-Schwenkradius
- Q. Separate Heißwasserabgabe
- R. Drehwähler Steam / Hot Water (Dampf / Heißwasser)
- S. Leuchtanzeige Dampf / Heißwasser
- T. Wähltasten 1 CUP / 2 CUPS (1 TASSE / 2 TASSEN)
- U. Leuchte CLEAN ME (REINIGUNG)
- V. Espresso-Manometer
- W. Programmtaste programmiert das voreingestellte Espresso-Volumen für 1 TASSE / 2 TASSEN um
- X. Wärmeplatte für Tassen
- Y. Abnehmbarer 2-l-Wassertank



## ZUBEHÖR

- 1. Temp Control™-Milchkännchen
- 2. Reinigungsscheibe
- 3. Reinigungstabletten
- 4. Doppelwandige Filtersiebe (1 und 2 Tassen) Für bereits gemahlene Kaffee verwenden
- 5. Einwandige Filtersiebe (1 und 2 Tassen) Beim frischen Mahlen ganzer Kaffeebohnen verwenden
- 6. Wasserfilterhalter und Wasserfilter
- 7. Reinigungsbürste
- 8. The Razor™-Präzisionsklinge
- 9. Reinigungswerkzeug
- 10. Inbusschlüssel

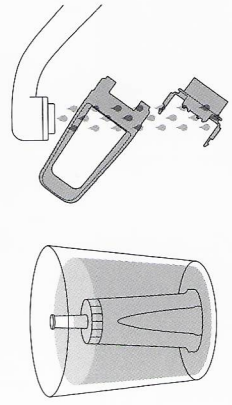
**CE** **Leistungsangaben**  
220-240V ~ 50Hz 1560-1850W



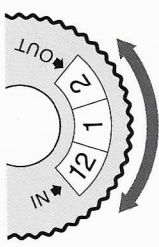
# Funktionen

## EINSETZEN DES WASSERFILTERS

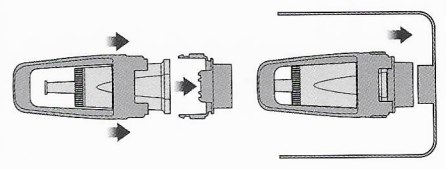
- Wasserfilter und Halter aus dem Plastikbeutel entnehmen.
- Filter 5 Minuten lang in kaltem Wasser einweichen.
- Filter unter kaltem Wasser ausspülen.



- Erinnerung an den nächsten Austausch einstellen. Wir empfehlen, den Filter nach 3 Monaten auszutauschen.



- Filter in die beiden Teile des Filterhalters einlegen.
- Zum Einlegen des zusammengesetzten Filterhalters in den Wassertank den Boden des Halters am Adapter im Wassertank ausrichten. Zum Einrasten nach unten drücken.



- Wassertank mit kaltem Wasser füllen, wieder an der Rückseite der Maschine einsetzen und einrasten lassen.

## ERSTE VERWENDUNG

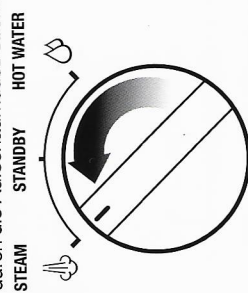
- Prüfen, dass der Wasserfilter sicher in den Wassertank eingesetzt ist.
- Wassertank bis zur MAX-Markierung mit kaltem, bevorzugt gefiltertem Wasser füllen.
- Prüfen, dass der Bohnenbehälter eingesetzt und eingerastet ist.
- Netzabel an eine 230-V-Steckdose anschließen. Maschine durch Betätigung der POWER-Taste einschalten. Die Leuchte der POWER-Taste blinkt, während das Gerät aufheizt.



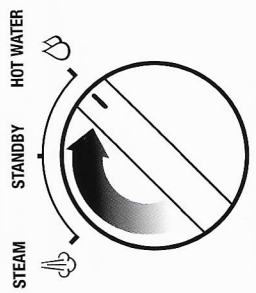
## HINWEIS

Wenn der Bohnenbehälter nicht richtig eingesetzt ist, blinken die LEDs für FILTER SIZE (FILTERGRÖßE).

1. Taste 2 CUPS (2 TASSEN) drücken, um heißes Wasser durch die Brühgruppe zu leiten.
2. Aufschäumdüse über der Auffangschale positionieren. Drehwähler STEAM / HOT WATER (DAMPF / HEIßWASSER) in die Position STEAM (DAMPF) drehen und 10 Sekunden lang Dampf durch die Aufschäumdüse strömen lassen.



3. Drehwähler STEAM / HOT WATER (DAMPF / HEIßWASSER) in die Position HOT WATER (HEIßWASSER) drehen und 10 Sekunden lang Wasser durch die Heißwasserausgabe strömen lassen.



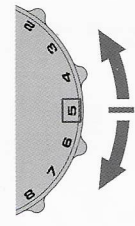
4. Schritte 1–3 wiederholen, bis der Wassertank leer ist.

## ALLGEMEINER BETRIEB

### Einstellung des Mahlgrads

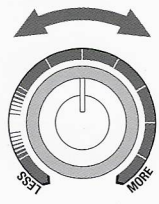
Der Mahlgrad wirkt sich auf die Geschwindigkeit des Wasserflusses durch den Kaffee im Filtersieb und auf das Espressoaroma aus.

Wir empfehlen, zunächst mit Einstellung 8 zu arbeiten und dann nach Bedarf nachzustellen.



### Einstellung der Mahlmenge

Drehwähler GRIND AMOUNT (MAHLMENGE) zunächst in die 3-Uhr-Position drehen. Nach Bedarf LESS (WENIGER) oder MORE (MEHR) einstellen, um die Menge anzupassen.



### Auswahl des Filtersiebs

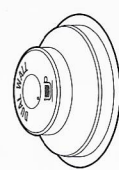
Zum Mahlen frischer, ganzer Kaffeebohnen einwandige Filtersiebe verwenden.



1 TASSE

2 TASSEN

Bei Verwendung bereits gemahlener Kaffees doppelwandige Filtersiebe verwenden.

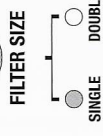


1 TASSE

2 TASSEN

### Auswahl der Filtergröße

Filtersieb für 1 TASSE oder 2 TASSEN in den Siebträger einlegen. Taste FILTER SIZE (FILTERGRÖßE) drücken, um für das 1-TASSEN-Filtersieb SINGLE (EINFACH) oder für das 2-TASSEN-Filtersieb DOUBLE (DOPPELT) auszuwählen.



### Automatische Mengenregelung

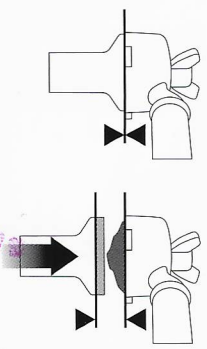
- Siebträger andrücken und freigeben, um das Mahlwerk zu aktivieren.
- Der Mahlvorgang stoppt automatisch. Zum Beenden des Mahlvorgangs vor Zyklusende Siebträger nochmals andrücken und freigeben.

### Manuelle Mengenregelung

- Siebträger andrücken und gedrückt halten, um das Mahlwerk zu aktivieren. Gedrückt halten, bis die gewünschte Menge Kaffeemehl ausgegeben ist.
- Siebträger zum Stopp des Mahlvorgangs freigeben.

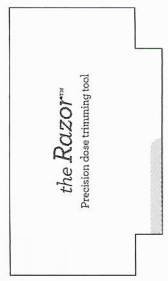
### Tampern des Kaffeemehls

- Kaffeemehl nach Abschluss des Mahlvorgangs fest tampern.
- Als Richtlinie für die optimale Kaffeemenge gilt, dass die Oberkante des Metallrands am Tamper, NACH dem Tampen des Kaffeemehls, auf gleicher Höhe mit der Oberkante des Filtersiebs sein sollte.



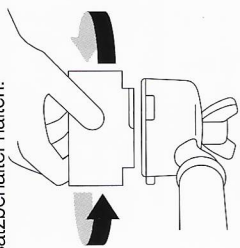
### Abstreifen des Kaffeemehls

Mit der Razor™-Präzisionsklinge können Sie den Puck für gleichmäßige Extraktion auf die richtige Höhe abstreifen.





- Razor™ Präzisionsklinge in das Filtersieb einlegen, bis die Ecken der Klinge am Siebrand aufliegen.
- Razor™ Präzisionsklinge hin und her drehen, um überschüssiges Kaffeemehl abzustreichen; Siebträger dabei geneigt über einen Kaffeesatzbehälter halten.

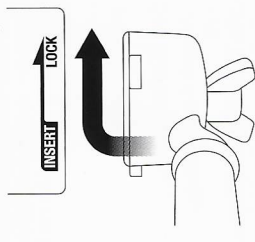


### Durchspülen der Brühgruppe

Brühgruppe vor dem Einsetzen des Siebträgers kurz mit Wasser durchspülen; dafür die Taste 1 CUP (1 TASSE) drücken.

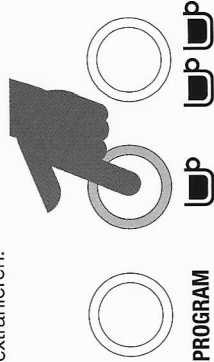
### Einsetzen des Siebträgers

Siebträger in die Brühgruppe einsetzen; Griff zur Mitte hin drehen, bis Widerstand spürbar wird.



### Voreingestelltes Espresso-Volumen – Taste 1 CUP (1 TASSE)

Taste 1 CUP (1 TASSE) ein Mal drücken, um einen einfachen Espresso mit dem voreingestellten Volumen (etwa 30 ml) zu extrahieren.



PROGRAM

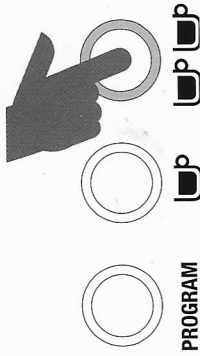


### HINWEIS

Betätigung der Taste 1 TASSE oder 2 TASSEN während der Extraktion einer voreingestellten Menge beendet die Extraktion sofort.

### Voreingestelltes Espresso-Volumen – Taste 2 CUPS (2 TASSEN)

Taste 2 CUPS (2 TASSEN) ein Mal drücken, um einen doppelten Espresso mit dem voreingestellten Volumen (etwa 60 ml) zu extrahieren.



PROGRAM

### Umprogrammierung

#### Espresso-Volumen – 1 TASSE oder 2 TASSEN

1. Zum Start des Programmiervorgangs PROGRAMM-Taste ein Mal drücken.
2. Taste 1 CUP (1 TASSE) oder 2 CUPS (2 TASSEN) drücken, um die Espresso-Extraktion zu starten. Taste 1 TASSE oder 2 TASSEN nochmals drücken, sobald das gewünschte Espresso-Volumen extrahiert wurde. Die Maschine piepst zwei Mal um anzuzeigen, dass das neue Volumen für 1 TASSE oder 2 TASSEN jetzt eingestellt ist.

#### Zurücksetzen auf Standardvolumen

Zum Zurücksetzen der Maschine auf das Standardvolumen für 1 TASSE bzw. 2 TASSEN, PROGRAMM-Taste gedrückt halten, bis die Maschine drei Mal piepst. PROGRAMM-Taste freigeben.



### HINWEIS

Standardeinstellungen: Volumen für 1 TASSE ist etwa 30 ml. Volumen für 2 TASSEN ist etwa 60 ml.

#### Manuelle Einstellung des Espresso-Volumens

Taste 1 CUP (1 TASSE) oder 2 CUPS (2 TASSEN) gedrückt halten. Die Extraktion geht in die Niederdruck-Vorbühhfunktion, bis die Taste losgelassen wird. Nach dem Loslassen der Taste 1 TASSE oder 2 TASSEN extrahiert die Maschine bei vollem Druck. Taste 1 TASSE oder 2 TASSEN nochmals drücken, sobald das gewünschte Espresso-Volumen extrahiert wurde.



PROGRAM

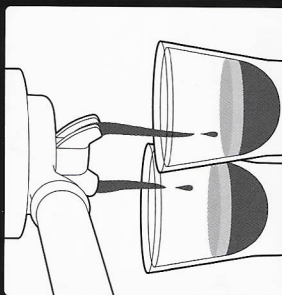
GEDRÜCKT HALTEN

### GEDRÜCKT HALTEN

#### KORREKTE EXTRAKTION

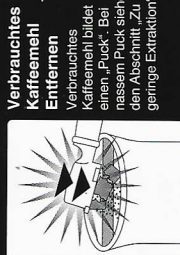


Innerhalb des Espresso-Bereichs



- Ausgabe beginnt nach 4–7 s
- Langsame Ausgabe wie warmer Honig
- Golden braune Crema mit feiner Schaumstruktur
- Dunkelbrauner Espresso
- 25-35 s Extraktionsdauer

#### NACH DER EXTRAKTION



Verbrauchtes Kaffeemehl entfernen

Verbrauchtes Kaffeemehl bildet einen „Puck“. Bei nassem Puck siehe den Abschnitt „Zu geringe Extraktion“.



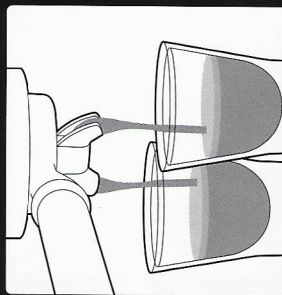
FILTERSIEB SPÜLEN

Filtersieb sauber halten, um Verstopfen zu vermeiden. Siebträger ohne Kaffeemehl im Filtersieb in die Maschine einsetzen und mit Wasser durchspülen lassen.

#### ZU GERINGE EXTRAKTION



Unterhalb des Espresso-Bereichs



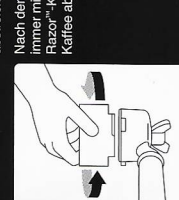
- Ausgabe beginnt nach 1–3 s
- Schnelle Ausgabe wie Wasser
- Dünne, blasse Crema
- Hellbrauner Espresso
- Bitterer/scharfer, dünner, wässriger Geschmack
- Bis zu 20 s Extraktionsdauer

#### LÖSUNGEN



FEINERER MAHLGRAD

Neu einstellen und testen



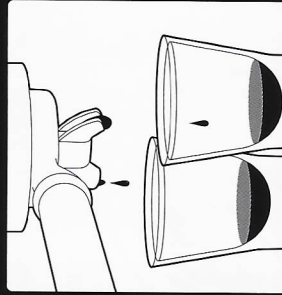
GRÖßERER MAHLGRAD

Neu einstellen und testen

#### ÜBERMÄßIGE EXTRAKTION



Oberhalb des Espresso-Bereichs



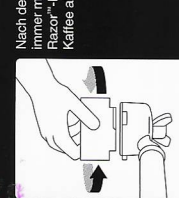
- Ausgabe beginnt nach 8 s
- Tröpfelnde oder keine Ausgabe
- Dunkel gefleckte Crema
- Sehr dunkelbrauner Espresso
- Bitterer, verbrannter Geschmack
- Über 40 s Extraktionsdauer

#### LÖSUNGEN



GRÖßERER MAHLGRAD

Neu einstellen und testen



FEINERER MAHLGRAD

Neu einstellen und testen

MAHLEN	DOSIEREN	TAMPERN	AUSGABEZEIT
ZU FEIN	ZU VIEL MITKLINGE	15-20 kg	ÜBER 40 s
OPTIMAL	8-10 g (1 TASSE) 15-18 g (2 CUP)	15-20 kg	25-35 s
ZU GROB	ZU WENIG UND KEINE ABSTREICHEN	15-20 kg	UNTER 20 s

ZU STARK EXTRAHIERT  
BITTER • ADSTRINGENT

AUSGEWOGEN

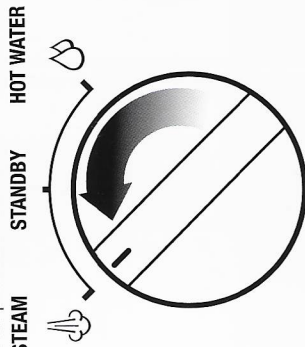
WENIG EXTRAHIERT  
UNTERENTWICKELT • SAUER



## VERWENDUNG DES DREHWÄHLERS STEAM / HOT WATER (DAMPF / HEIßWASSER)

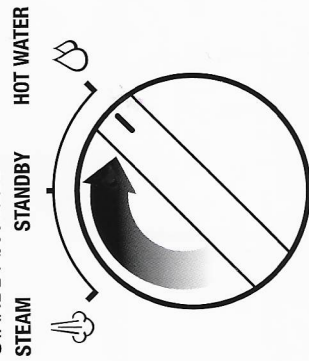
### Dampf

- Aufschäumdüse über der Auffangschale positionieren.
- Drehwähler STEAM / HOT WATER (DAMPF / HEIßWASSER) in die Position STEAM (DAMPF) drehen. Die Leuchte STEAM / HOT WATER (DAMPF / HEIßWASSER) blinkt um anzuzeigen dass die Maschine für die Dampffunktion aufheizt.



### Heißwasser

- Drehwähler STEAM / HOT WATER (DAMPF / HEIßWASSER) in die Position HOT WATER (HEIßWASSER) drehen.
- Heißwasserfluss durch Zurückstellen auf STANDBY beenden.



## ERWEITERTER TEMPERATURMODUS

### Einstellung der Wassertemperatur

Aufruf des erweiterten Temperaturmodus:

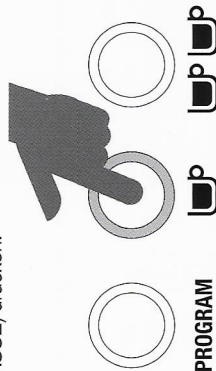
1. Maschine durch Betätigung der POWER-Taste ausschalten.
2. PROGRAMM-Taste gedrückt halten und POWER-Taste drücken. Die Maschine piepst ein Mal. Die beleuchtete Taste zeigt die aktuell gewählte Temperatur. Zur Einstellung der Wassertemperatur eine der folgenden Tasten innerhalb von 5 Sekunden nach Auswahl des erweiterten Temperaturmodus drücken. Die Maschine piepst zur Bestätigung der Änderung zwei Mal. Werden innerhalb von 5 Sekunden nach Auswahl des erweiterten Temperaturmodus keine Tasten gedrückt, kehrt die Maschine ohne Änderungen in den Standby-Modus zurück.



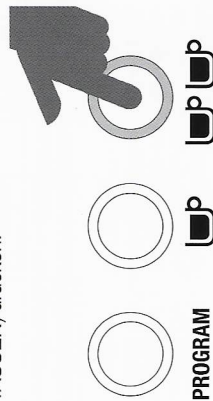
## SELBSTABSCHALTUNG

Die Maschine schaltet nach 30 Minuten automatisch in den Modus SELBSTABSCHALTUNG.

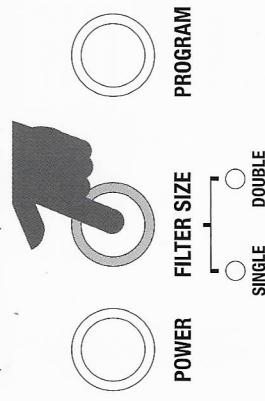
**Wassertemperatur um +1 °C erhöhen:**  
Im erweiterten Temperaturmodus Taste 1 CUP (1 TASSE) drücken.



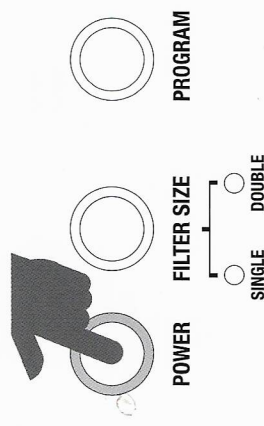
**Wassertemperatur um +2 °C erhöhen:**  
Im erweiterten Temperaturmodus Taste 2 CUPS (2 TASSEN) drücken.



**Wassertemperatur um -1 °C senken:**  
Im erweiterten Temperaturmodus Taste FILTER SIZE (FILTERGRÖßE) drücken.



**Wassertemperatur um -2 °C senken:**  
Im erweiterten Temperaturmodus POWER-Taste drücken.



## HINWEIS

Die Maschine deaktiviert die Dampffunktion automatisch nach 5 Minuten kontinuierlicher Dampflausgabe. Die Leuchte STEAM / HOT WATER (DAMPF / HEIßWASSER) blinkt dann. In diesem Fall Drehwähler wieder auf STANDBY stellen.



# Reinigung und Pflege

## AUSTAUSCH DES WASSERFILTERS

- 1** Aktualen Monat einstellen
  - 2** Filter 5 Min. einweichen
  - 3** Teilerverbindung prüfen
  - 4** Filter im Tank einsetzen
  - 5** Wassertank einsetzen
- Filter nach 90 Tagen oder 40 Litern wechseln

Der bereitgestellte Wasserfilter sorgt für geringere Verkalkung in und an vielen der internen Funktionsbauteile. Bei regelmäßigem Wechsel des Wasserfilters nach drei Monaten oder 40 Litern muss die Maschine seltener entkalkt werden.

Der Grenzwert von 40 Litern beruht auf einer Wasserhärte von 4. In Gegenden mit Wasserhärte 2 kann er auf 60 Liter angehoben werden.

## REINIGUNGSZYKLUS

- Die Leuchte CLEAN ME (REINIGUNG) leuchtet auf, wenn ein Reinigungszyklus erforderlich ist. Dies ist ein von der Entkalkung separater Spülzyklus.
1. Erst Filtersieb für 1 TASSE, dann die mitgelieferte Reinigungsscheibe und eine Reinigungstablette in den Siebräger einlegen.
  2. Siebräger fest in die Brühgruppe einsetzen und einen großen Behälter unter die Siebräger-Ausläufe stellen.
  3. Prüfen, dass der Wassertank voll und die Aufgangschale leer ist.
  4. Maschine durch Betätigung der POWER-Taste ausschalten.
  5. Wähltasten für 1 CUP (1 TASSE) und 2 CUPS (2 TASSEN) gleichzeitig drücken, dann auch die POWER-Taste drücken. Alle 3 Tasten ca. 10 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt halten.
  6. Der ca. 5 Minuten lange Reinigungszyklus beginnt. Während des Zyklus läuft hin und wieder Wasser aus den Siebräger-Ausläufen. Nach Abschluss des Zyklus piepst die Maschine 3 Mal.
  7. Siebräger entnehmen und prüfen, dass sich die Tablette vollständig aufgelöst hat.

die Leuchte CLEAN ME (REINIGUNG) und die Leuchte STEAM / HOT WATER (DAMPF / HEIßWASSER) alle kontinuierlich leuchten.

## Entkalkung der Kaffee-Komponenten

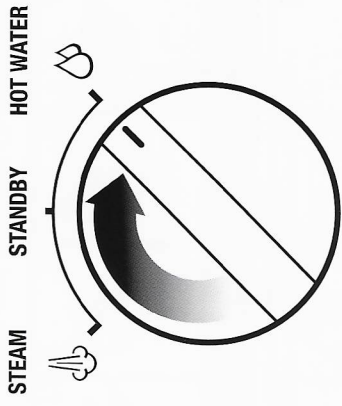
4. Taste 1 CUP (1 TASSE) drücken, um die Entkalkung der Kaffee-Komponenten der Maschine zu starten. Die Entkalkung der Kaffee-Komponenten dauert etwa 25 Sekunden. Die Taste 1 TASSE sollte erst kontinuierlich blinken und dann kontinuierlich leuchten, sobald die Entkalkung abgeschlossen ist. Zum Abbruch des Entkalkungsvorgangs die Taste 1 TASSE innerhalb von 25 Sekunden erneut drücken.

## Entkalkung der Dampf-/Heißwasserkomponenten

Die Entkalkung der Dampf- und Heißwasserkomponenten dauert etwa 13 bzw. 8 Sekunden. Zum vorzeitigen Abbruch des Entkalkungsvorgangs den Drehwähler STEAM (DAMPF) auf STANDBY stellen.

5. Zur Entkalkung der Dampfkomponenten den Drehwähler STEAM/HOT WATER (DAMPF/HEIßWASSER) nach LINKS zum Symbol DAMPF drehen.

6. Zur Entkalkung der Heißwasserkomponente den Drehwähler STEAM (DAMPF) nach RECHTS zum Symbol HEIßWASSER drehen.



## Abläufe zum Abschluss der Entkalkung wiederholen

Nach diesen Abläufen sollte noch etwa die Hälfte (0,5 Liter) der Entkalkungslösung im Wassertank sein.

7. Schritte 4–6 wiederholen, um die Entkalkung abzuschließen und die Lösung im Tank zu leeren.

## Ausspülen der Entkalkerlösung

8. Wassertank nach der Entkalkung abnehmen und gründlich spülen. Bis zur Markierung MAX (2 Liter) mit frischem, kaltem Wasser füllen und Schritte 4–6 wiederholen, um etwaige Reste der Entkalkerlösung gründlich aus der Maschine zu spülen.

9. Zum Verlassen des Entkalkungszyklus die POWER-Taste drücken. Die LEDs schalten sich zur Bestätigung aus.



## HINWEIS

Die Maschine schaltet sich automatisch aus, wenn sie im Entkalkungsmodus 5 Minuten lang inaktiv bleibt. Zur Wiederaufnahme der Entkalkung dann bitte bei Schritt 3 beginnen.

## ENTKALKUNG

Bei regelmäßiger Verwendung kann hartes Wasser zu Kalkablagerungen in und an vielen der inneren Funktionsbauteile führen und so den Extraktionsfluss, die Brühtemperatur, die Leistungskraft der Maschine und das Aroma des Espresso beeinträchtigen.

1. Auch wenn Sie den mitgelieferten Wasserfilter korrekt verwenden, empfehlen wir eine Entkalkung, wenn Sie im Wassertank Kalkablagerungen bemerken.



## WARNUNG

Netzabel, Netzstecker oder Gerät nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten tauchen. Wassertank während der Entkalkung weder entnehmen noch völlig leer laufen lassen.

## Vorbereitung der Maschine auf die Entkalkung

2. Einen Beutel Sage-Entkalkungspulver in einem Liter Wasser auflösen und Lösung in den Wassertank gießen.
3. Taste 2 CUPS (2 TASSEN) gedrückt halten, dann gleichzeitig die POWER-Taste gedrückt halten, um den Entkalkungsmodus zu aktivieren. Die Maschine heizt zu Beginn des Entkalkungszyklus auf. Während des Aufheizens sollte die POWER-Taste kontinuierlich blinken. Die Maschine zeigt an, dass sie entkalkungsbereit ist, wenn die POWER-Taste, die Taste 1 CUP (1 TASSE),



# ERWEITERTE REINIGUNG DES KEGELMAHLWERKS

Dieser Schritt ist nur erforderlich, wenn die Ausgabe des Kegelmahlwerks verstopft ist.

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
Bohnenbehälter einbauen	Feinsten MAHLGRAD einstellen	Mutter lockern Nur im Schraubverschluss im Uhrzeigersinn lösen	Gebätes MAHLGRAD einstellen	Obere Kapsel entsperren und anheben	Mutter, Feder und Unterlegscheibe abnehmen. Untere Kapsel vorsichtig abheben	Mahlrad und Schälchen mit Unterlegscheibe abnehmen. einer Spitzzange abheben
<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>14</b>
Blick ins Mahlwerk Für die Bürste sollte ein Flussegewebe (z.B. <i>40071</i> ) verwendet werden.	Kanal mit der Bürste reinigen und abkühlen lassen.	Schälchen und Mahlrad mit einer Spitzzange reinigen und abkühlen lassen.	Unter Kapsel einsetzen (Antriebsritze und Hochraum auf Federhöhe einstellen)	Mutter anziehen Mutter entgegen dem Uhrzeigersinn anheben	Obere Kapsel einsetzen und einsetzen lassen	MAHLGRAD einstellen Bohnenbehälter wieder einsetzen und anheben lassen

## WARNUNG

Vorsicht – die Mahlkegel sind extrem scharf.

## REINIGUNG DER AUFSCHÄUMDÜSE

Die Aufschäumdüse sollte nach jedem Aufschäumen gereinigt werden. Aufschäumdüse mit einem feuchten Tuch abwischen. Düse anschließend über die Auffangschale richten und Drehwähler STEAM/HOT WATER (DAMPF/HEIßWASSER) kurz auf STEAM (DAMPF) stellen. Dies entfernt etwaige Milchreste aus der Aufschäumdüse.

Sollten Löcher in der Aufschäumdüse verstopfen, Drehwähler STEAM/HOT WATER (DAMPF/HEIßWASSER) auf STANDBY stellen. Maschine durch Betätigung der POWER-Taste ausschalten und abkühlen lassen. Löcher mit Hilfe der Nadel am mitgelieferten Reinigungswerkzeug säubern. Ist die Aufschäumdüse weiterhin verstopft, Spitze mit dem Schraubenschlüssel im Reinigungswerkzeug abnehmen und in heißem Wasser einweichen. Löcher mit Hilfe der Nadel am mitgelieferten Reinigungswerkzeug säubern und Spitze wieder auf die Aufschäumdüse aufsetzen.

## REINIGUNG DER FILTERSIEBE UND SIEBTRÄGER

Filtersiebe und Siebträger nach jedem Gebrauch sofort unter heißem Wasser abspülen, um

Teile in warmem Spülwasser mit einem weichen Tuch waschen. Gründlich spülen und trocknen. Die Ablage hinter der Auffangschale kann abgenommen und mit einem weichen, feuchten Tuch gereinigt werden. Keine scheuernden Mittel, Schwämme oder Tücher verwenden.

## HINWEIS

Alle Teile sollten von Hand mit warmem Wasser und einem sanften Spülmittel gereinigt werden. Keine scheuernden Mittel, Schwämme oder Tücher verwenden. Keine der Teile oder Zubehörteile in der Spülmaschine waschen.

## REINIGUNG DES AUBENGEGEHÄUSES UND DER WÄRMEPLATTE

Außengehäuse und Tassen-Wärmeplatte mit einem weichen, feuchten Tuch reinigen. Mit einem weichen, trockenen Tuch polieren. Keine scheuernden Mittel, Schwämme oder Tücher verwenden.

## AUFBEWAHRUNG IHRER MASCHINE

Drehwähler STEAM/HOT WATER (DAMPF/HEIßWASSER) vor der Lagerung auf STANDBY stellen. Maschine durch Betätigung der POWER-Taste ausschalten und Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Ganze Bohnen aus dem Bohnenbehälter entnehmen, Mahlwerk reinigen (siehe Seite 28), Wassertank und Auffangschale leeren.

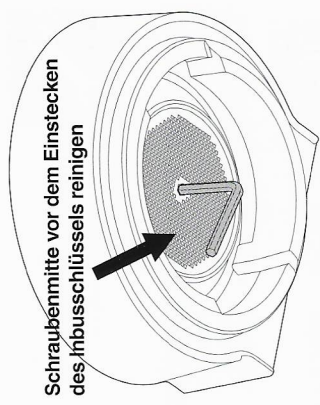
## WARNUNG

Netzkabel, Netzstecker oder Gerät nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten tauchen.

## VERWENDUNG DES INBUSSCHLÜSSELS

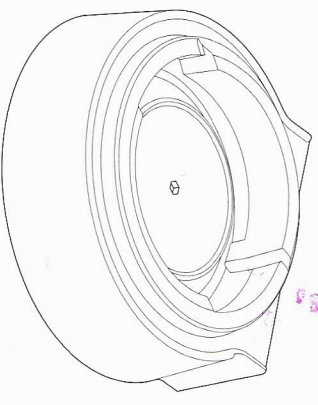
Die Silikonichtung an der Dusche muss im Laufe der Zeit ausgetauscht werden, um optimale Brühergebnisse zu gewährleisten.

1. Maschine durch Betätigung der POWER-Taste ausschalten und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
2. Wassertank und Auffangschale vorsichtig entnehmen, vor allem wenn sie voll sind.
3. Kaffeerückstände von der Schraubenmitte mit einem Stäbchen oder Ähnlichem entfernen.
4. Kurze Seite des Inbusschlüssels in die Schraubenmitte einstecken. Schraube entgegen dem Uhrzeigersinn lösen.



Schraubenmitte vor dem Einstecken des Inbusschlüssels reinigen

5. Gelöste Schraube, Edelstahl-Dusche und schwarze Verteilerplatte vorsichtig entnehmen und beiseite legen. Unterseite der Dusche und Verteilerplatte für einfacheres Zusammensetzen merken oder kennzeichnen. Dusche und Verteilerplatte in warmem Spülwasser waschen und sorgfältig trocknen.
6. Silikonichtung mit den Fingern oder einer Spitzzange abnehmen. Neue Dichtung einlegen: glatte Seite nach unten, gerippte Seite nach oben.



7. Erst Verteilerplatte, dann Dusche, dann Schraube wieder einlegen. Schraube mit den Fingern 2-3 Umdrehungen anziehen, dann mit dem Inbusschlüssel weiter anziehen, bis sie mit der Dusche bündig ist.
8. Auffangschale und Wassertank wieder einsetzen.

Wenden Sie sich für Ersatz-Silikonichtungen oder für weitere Hinweise an den Sage-Kundendienst oder besuchen Sie [sageappliances.com](http://sageappliances.com)





# Problembeseitigung

## PROBLEM MÖGLICHE URSACHE LÖSUNG

**Maschine heizt nicht auf.**  
**Leuchte STEAM/ HOT WATER blinkt beim Einschalten der Maschine.**

- Drehwähler STEAM / HOT WATER ist nicht in der STANDBY-Position.

**Wasser fließt nicht aus der Brühgruppe. Kein Heißwasser.**

- Maschine hat ihre Betriebstemperatur nicht erreicht.
- Maschine bis auf Betriebstemperatur aufheizen lassen. Bei Betriebsbereitschaft blinkt die POWER-Taste nicht mehr, und alle Leuchttasten im Bedienfeld leuchten auf.
- Wassertank ist leer.
- Wassertank zum Einrasten ganz nach unten drücken.
- Maschine muss entkalkt werden.
- Siehe „Entkalkung“, Seite 34.

**Espresso läuft nur tropfenweise oder gar nicht aus dem Siebträger.**

- Kaffee ist zu fein gemahlen und/oder zu viel Kaffee im Filtersieb und/oder zu fest getampert. Kaffee und/oder verstopftes Filtersieb.
- Kaffee ist zu fein gemahlen.
- Etwas gröberen Mahlgrad verwenden. Siehe „Einstellung des Mahlgrads“, Seite 29, und „Übermäßige Extraktion“, Seite 31.
- Zu viel Kaffee im Filtersieb.
- Weniger Kaffee verwenden. Siehe „Einstellung der Mahlmenge“, Seite 29, und „Übermäßige Extraktion“, Seite 31.
- Kaffee ist zu fest getampert.
- Mit 15–20 kg Druck tampen.
- Wassertank ist leer.
- Wassertank zum Einrasten ganz nach unten drücken.

**Espresso wird zu schnell ausgegeben.**

- Filtersieb ist eventuell verstopft.
- Löcher mit Hilfe der Nadel am mitgelieferten Reinigungswerkzeug säubern. Bei weiterhin verstopften Löchern eine Reinigungstablette in heißem Wasser auflösen und Filtersieb und Siebträger ca. 20 Minuten in der Lösung einweichen.
- Maschine muss entkalkt werden.
- Siehe „Entkalkung“, Seite 34.
- Kaffee ist zu grob gemahlen.
- Etwas feineren Mahlgrad verwenden. Siehe „Einstellung des Mahlgrads“, Seite 29, und „Zu geringe Extraktion“, Seite 31.
- Nicht genug Kaffee im Filtersieb.
- Mehr Kaffee verwenden. Siehe „Einstellung der Mahlmenge“, Seite 29, und „Zu geringe Extraktion“, Seite 31.
- Kaffee ist zu leicht getampert.
- Mit 15–20 kg Druck tampen.

## PROBLEM MÖGLICHE URSACHE LÖSUNG

**Espresso läuft am Siebträger herunter.**

- Siebträger ist nicht richtig in die Brühgruppe eingesetzt.
- Kaffeerückstände am Rand des Filtersiebs.
- Kaffeerückstände vom Rand des Filtersiebs entfernen, um dichten Sitz in der Brühgruppe sicherzustellen.
- Mit 15–20 kg Druck tampen.

**Zu viel Kaffee im Filtersieb.**

- Weniger Kaffee verwenden. Siehe „Einstellung der Mahlmenge“, Seite 29.
- Die Silikonichtung an der Siebe-Dusche muss im Laufe der Zeit ausgetauscht werden, um dichten Sitz des Siebträgers in der Brühgruppe zu gewährleisten.

**Kein Dampf.**

- Maschine hat ihre Betriebstemperatur nicht erreicht.
- Maschine bis auf Betriebstemperatur aufheizen lassen. Die Leuchte STEAM / HOT WATER (DAMPF / HEIßWASSER) blinkt zur Anzeige, dass die Maschine für die Dampffunktion aufheizt. Während dieser Zeit kann Kondenswasser aus der Aufschäumdüse austreten. Das ist normal. Die Aufschäumdüse ist betriebsbereit, sobald die Leuchte STEAM / HOT WATER nicht mehr blinkt.
- Wassertank ist leer.
- Wassertank füllen.
- Wassertank ist nicht völlig eingesetzt und eingerastet.
- Wassertank zum Einrasten ganz nach unten drücken.
- Maschine muss entkalkt werden.
- Siehe „Entkalkung“, Seite 34.
- Aufschäumdüse ist blockiert.
- Siehe „Reinigung der Aufschäumdüse“, Seite 36.

**Kaffee ist nicht heiß genug.**

- Drehwähler STEAM / HOT WATER ist nicht in der Position STEAM.
- Drehwähler STEAM / HOT WATER (DAMPF / HEIßWASSER) ganz in die Position STEAM (DAMPF) drehen.
- Tassen sind nicht vorgewärmt.
- Tassen unter der Heißwasserausgabe spülen und auf die Wärmeplatte stellen.
- Siebträger ist nicht vorgewärmt.
- Siebträger unter der Heißwasserausgabe spülen. Sorgfältig trocknen.
- Milch ist nicht heiß genug (für einen Cappuccino oder Caffè Latte usw.).
- Milch wärmen, bis das Milchkännchen zu heiß zum Anfassern wird.
- Maschine muss entkalkt werden.
- Siehe „Entkalkung“, Seite 34.

**PROBLEM****LÖSUNG**

**Keine Crema.**

- Kaffee ist zu leicht getampert.
- Kaffee ist zu grob gemahlen.
- Kaffeebohnen oder Kaffeemehl sind nicht frisch.
- Beim Mahlen frischer, ganzer Kaffeebohnen frisch geröstete Bohnen mit Angabe des Röstdatums kaufen und innerhalb von 2 Wochen ab Röstdatum verbrauchen.
- Bei Verwendung von gemahlenem Kaffee innerhalb einer Woche ab Röstdatum verbrauchen.

• Filtersieb ist eventuell verstopft.

• Löcher mit Hilfe der Nadel am mitgelieferten Reinigungswerkzeug säubern. Bei weiterhin verstopften Löchern eine Reinigungstablette in heißem Wasser auflösen und Filtersieb und Siebräger ca. 20 Minuten in der Lösung einweichen. Gründlich spülen.

• Verwendung einwandiger Filtersiebe für gemahlene Kaffee.

**Aufgangschale füllt sich zu schnell.**

• Funktion Auto-Durchspülung. Wasser wird nach Verwendung der Funktionen Dampf und Heißwasser automatisch in die Aufgangschale abgegeben, damit die Heizspirale die zur Espressoextraktion optimale Temperatur erreicht.

**Pulsierendes/pumpendes Geräusch bei der Extraktion von Espresso oder beim Aufschäumen von Milch.**

• Die Maschine führt die normalen Funktionen einer italienischen Pumpe mit 15 bar aus.

• Wassertank ist leer.

• Wassertank ist nicht völlig eingesetzt und eingerastet.

**Wasser tritt aus.**

• Funktion Auto-Durchspülung. Wasser wird nach Verwendung der Funktionen Dampf und Heißwasser automatisch in die Aufgangschale abgegeben, damit die Heizspirale die zur Espressoextraktion optimale Temperatur erreicht.

• Wassertank ist nicht völlig eingesetzt und eingerastet.

• Die Silikonichtung an der Dusche muss im Lauf der Zeit ausgetauscht werden, um dichten Sitz des Siebrägers in der Brühgruppe zu gewährleisten.

**PROBLEM****MÖGLICHE URSACHE****LÖSUNG**

**Maschine ist eingeschaltet, arbeitet aber nicht mehr.**

- Die Temperatur-Sicherheitsabschaltung wurde eventuell aufgrund einer Überhitzung der Pumpe oder des Mahlwerks ausgelöst.

**Das Mahlwerk gibt kein Kaffeemehl aus.**

- Keine Bohnen im Behälter.

- Verstopfte Mahlkammer oder Mahlkanal.

- Wasser/Feuchtigkeit in Mahlkammer und Mahlkanal.

- Mahlkammer und Mahlkanal reinigen. Siehe „Erweiterte Reinigung des Kegelmahlwerks“, Seite 36.
- Mahlkammer und Mahlkanal reinigen. Siehe „Erweiterte Reinigung des Kegelmahlwerks“, Seite 36. Mahlkegel vor dem Zusammensetzen sorgfältig trocknen. Warme Luft kann mit einem Haartrockner in die Mahlkammer geblasen werden.

**LEDs für FILTER SIZE (FILTERGRÖÖE) blinken.**

- Bohnenbehälter ist nicht richtig eingesetzt.

- Bohnenbehälter entnehmen, auf Rückstände überprüfen und wieder korrekt einsetzen.

**Abgabe von zu viel/zu wenig Kaffeemehl in das Filtersieb.**

- Die Einstellung der Mahlmenge passt nicht zum jeweiligen Mahlgrad.

- Mahlmenge mit dem Drehwähler GRIND AMOUNT (MAHLMENGE) nach oben oder unten anpassen. Siehe „Einstellung der Mahlmenge“, Seite 29, und „Anleitung zur Extraktion“, Seite 31.

**Abgabe von zu viel/zu wenig Espresso in die Tasse.**

- Einstellungen für Mahlmenge und/oder Mahlgrad und/oder Espresso-Volumen müssen angepasst werden.

- Versuchen Sie Folgendes (eines nach dem anderen):
- Maschine auf ihre Standardeinstellungen zurücksetzen. Siehe „Zurücksetzen auf Standardvolumen“, Seite 30.
- Espresso-Volumen neu programmieren. Siehe „Umprogrammierung der Espresso-Volumen“, Seite 30.
- Einstellungen für Mahlmenge und/oder Mahlgrad anpassen. Siehe „Einstellung des Mahlgrads“, Seite 29, „Einstellung der Mahlmenge“, Seite 29, und „Anleitung zur Extraktion“, Seite 31.

**Mahlwerk produziert ein lautes Geräusch.**

- Verstopfung oder Fremdkörper im Mahlwerk.

- Bohnenbehälter entnehmen und auf Rückstände oder Verstopfung prüfen. Mahlkammer und Mahlkanal bei Bedarf reinigen. Siehe „Reinigung des Kegelmahlwerks“, Seite 36.





## Garantie

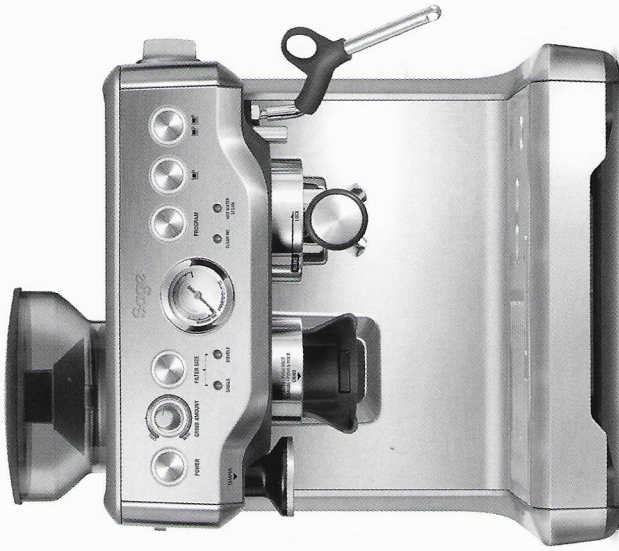
### 2 JAHRE BESCHRÄNKTE GARANTIE

Sage Appliances gibt auf dieses Produkt für den häuslichen Gebrauch in bestimmten Gebieten eine Garantie über 2 Jahre ab Kaufdatum für Mängel, die durch fehlerhafte Verarbeitung und Materialien verursacht wurden. Während dieser Garantiezeit wird Sage Appliances jedes fehlerhafte Produkt reparieren, ersetzen oder das Geld zurückerstatten (nach eigenem Ermessen von Sage Appliances).

Alle gesetzlichen Gewährleistungsrechte nach geltendem nationalem Recht werden beachtet und durch unsere Garantie nicht beeinträchtigt. Die vollständigen Garantiebestimmungen und -bedingungen sowie Hinweise zur Geltendmachung von Ansprüchen finden Sie unter [www.sageappliances.com](http://www.sageappliances.com).

# the Barista Express™

BES875



FR GUIDE RAPIDE

# Sage®